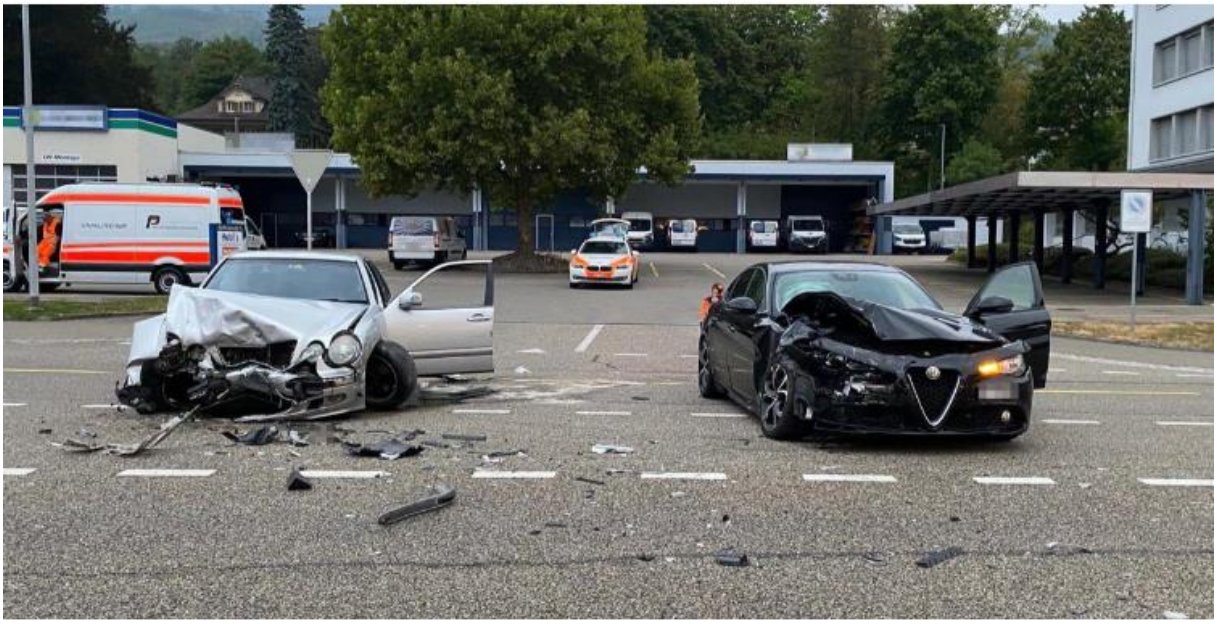
Wangen bei Olten: Autofahrer gerät auf Gegenfahrbahn und prallt in entgegenkommendes Auto – zwei Personen verletzt

Auf der Dorfstrasse in Wangen bei Olten hat sich am Donnerstagabend eine Frontalkollision zwischen zwei Autos ereignet. Dabei wurden zwei Personen verletzt.

Am Donnerstag, 18. August 2022, um 19 Uhr, war ein 51-jähriger Automobilist von Rickenbach herkommend auf der Dorfstrasse in Wangen bei Olten unterwegs. Aus derzeit noch unbekannten Gründen geriet sein Auto auf die Gegenfahrbahn, worauf es zu einer Frontalkollision mit einem entgegenkommenden Personenwagen kam. Der Autolenker wurde dabei schwer und die entgegenkommende Autofahrerin leicht verletzt. Sie wurden durch zwei Ambulanzen in ein Spital gebracht. Der Unfallhergang sowie die Unfallursache wird durch die Kantonspolizei Solothurn abgeklärt.

Im Vordergrund dürfte ein medizinisches Problem stehen. Aufgrund dieses Ereignisses musste die Dorfstrasse im Bereich des Unfalls für den Durchgangsverkehr während mehreren Stunden gesperrt werden. Eine entsprechende Umleitung wurde durch die Feuerwehr Untergäu errichtet.



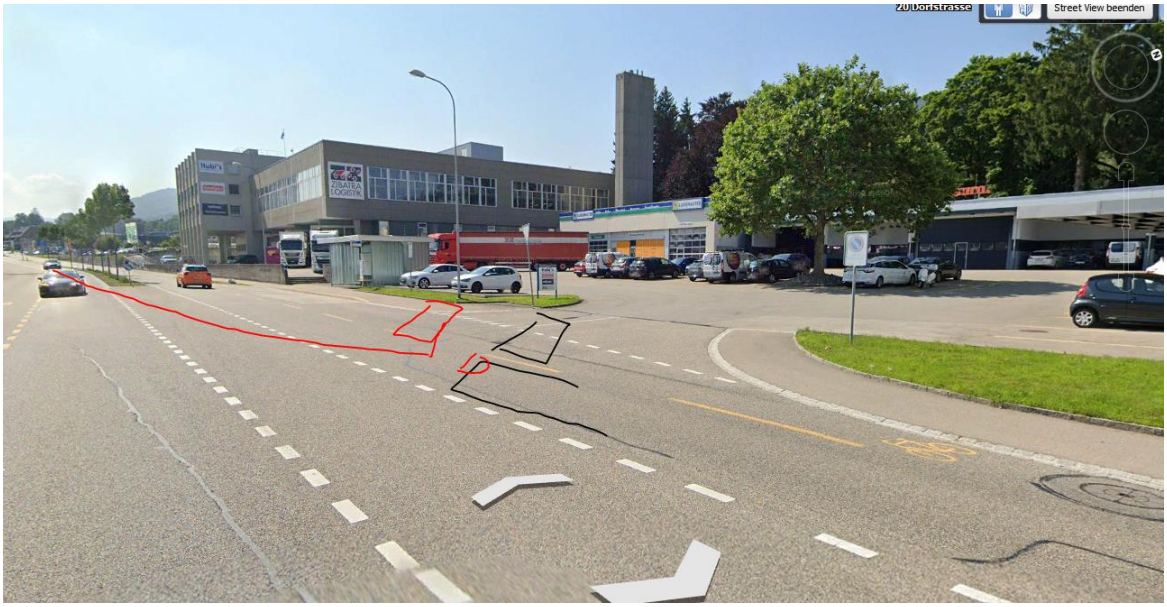
https://so.ch/fileadmin/internet/ddi/ddi-kapo/Medienmitteilungen/2022/08_August/2022-08-19_Wangen_bei_Olten__Autofahrer_ger%C3%A4t_auf_Gegenfahrbahn_und_prallt_in_entgegenkommendes_Auto_%E2%80%93_zwei_Personen_verletzt.pdf

Elektrosmog im Unfallablauf

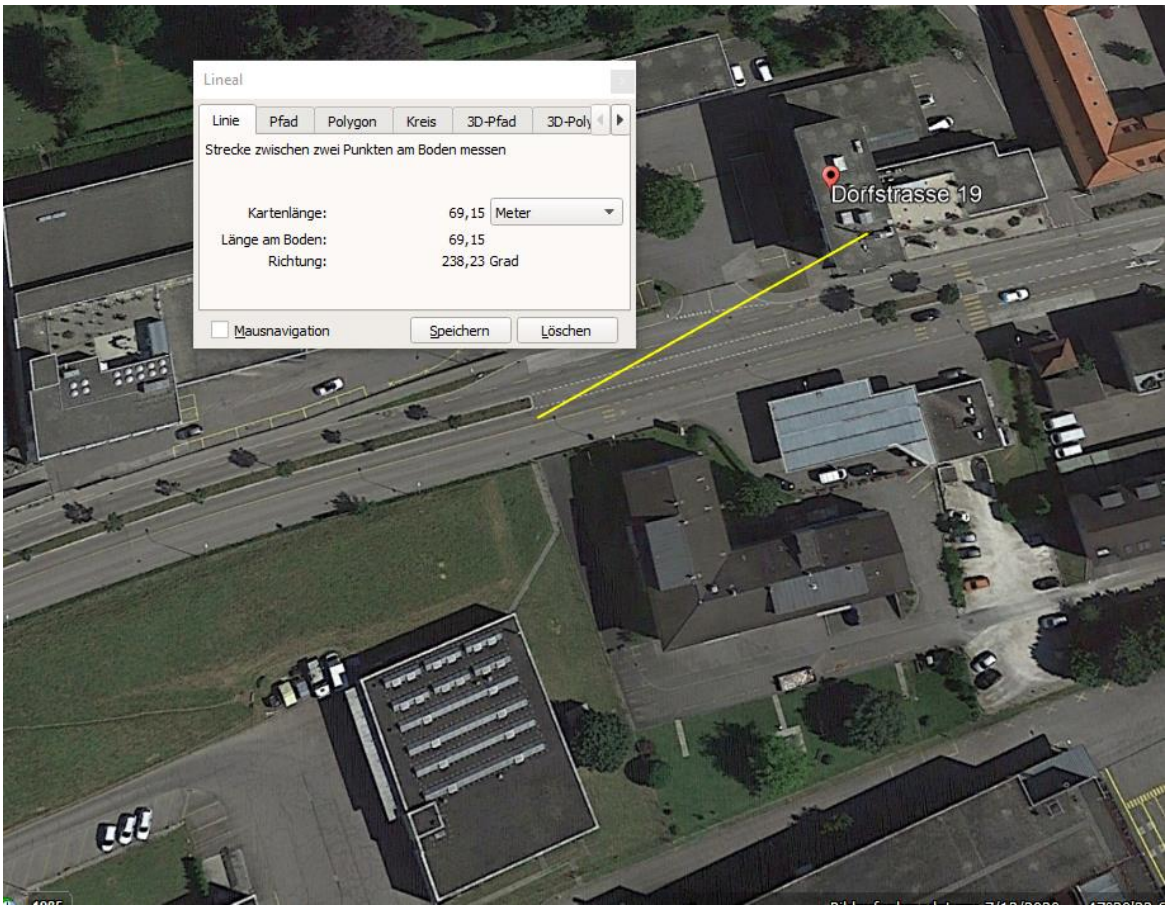
Der Mercedes hat eine offene Seitenscheibe, eventuell ein Raucher am Steuer. Dass sie bei der Rettung eingeschlagen wurde, ist unwahrscheinlich, die Fahrgastzelle ist nicht deformiert.

Eine Exposition zu Funkstrahlung von links ist gleich wie bei ungeschützten Verkehrsteilnehmern (in dieser Untersuchung seit 3 Jahren ein Schwergewicht auf alle polizeilich gemeldeten Unfälle von ZweiradfahrerInnen).

Die Vorstrecke ist mit Grünstreifen und Bäumen begleitet, hier ist er noch geradeaus gefahren:

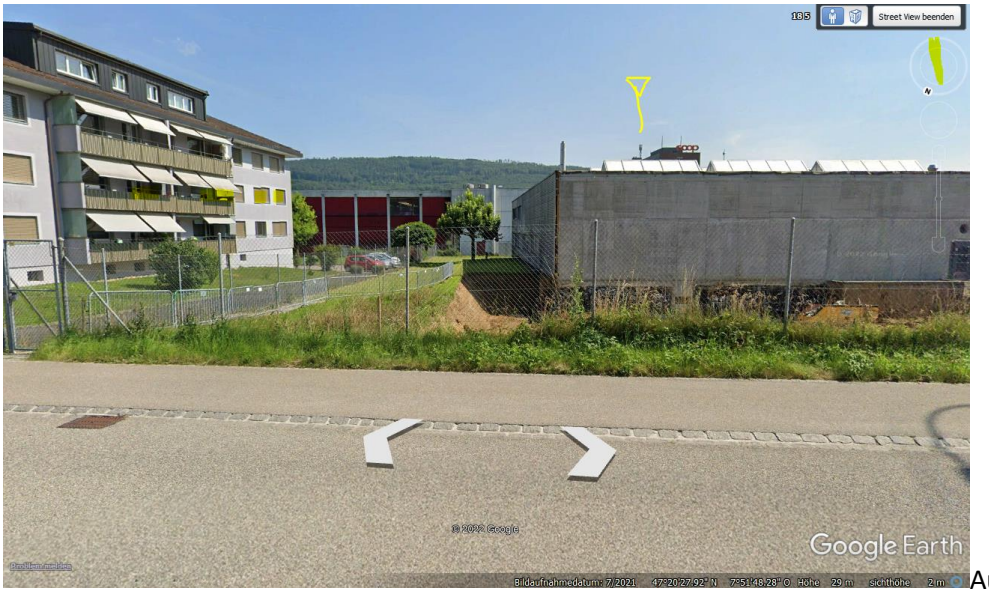


Hier hat er Ende des Grünstreifens abrupt die Richtung geändert, sonst wäre er nicht bereits Höhe Einfahrt auf der Gegenspur gelandet. Die Bakom-Karte zeigt einen Sender auf dem Haus voran:



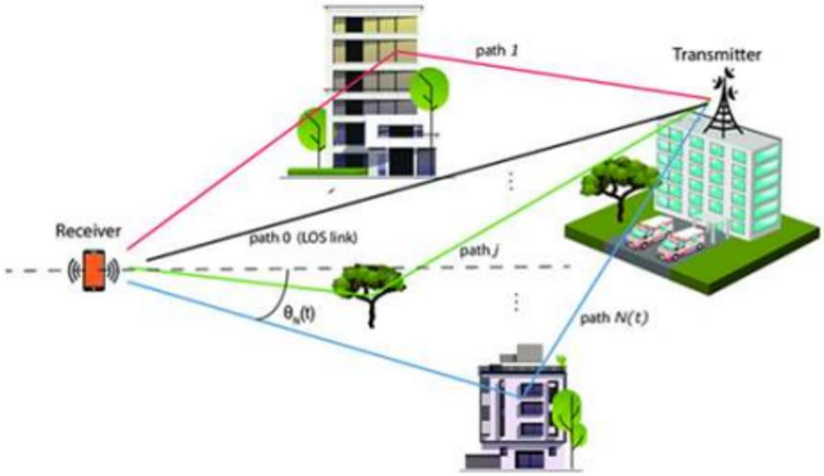
Der Sender ist in einem pole-mast versteckt - als Kamin zu interpretieren:

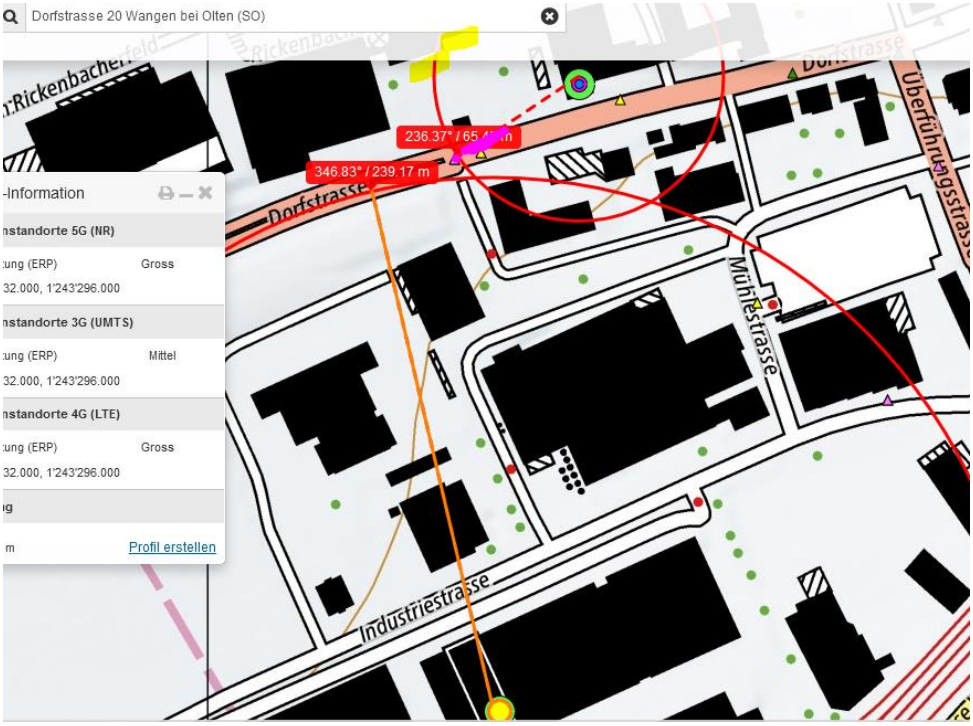
Der Sender vom Coop Betriebszentrum strahlt immer ein, reflektiert hier zusätzlich auch an den Fenstern dieses Gebäudes rechts vom Lenker:



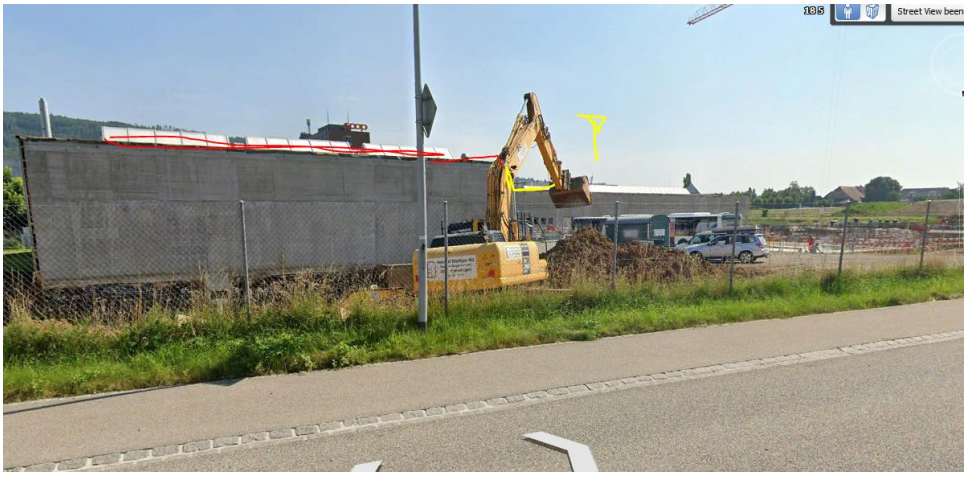
Auf der Gegenseite wird aufgrund des Einstrahlwinkels gleichzeitig bei diesen Stellen auch am Garagentor reflektiert.

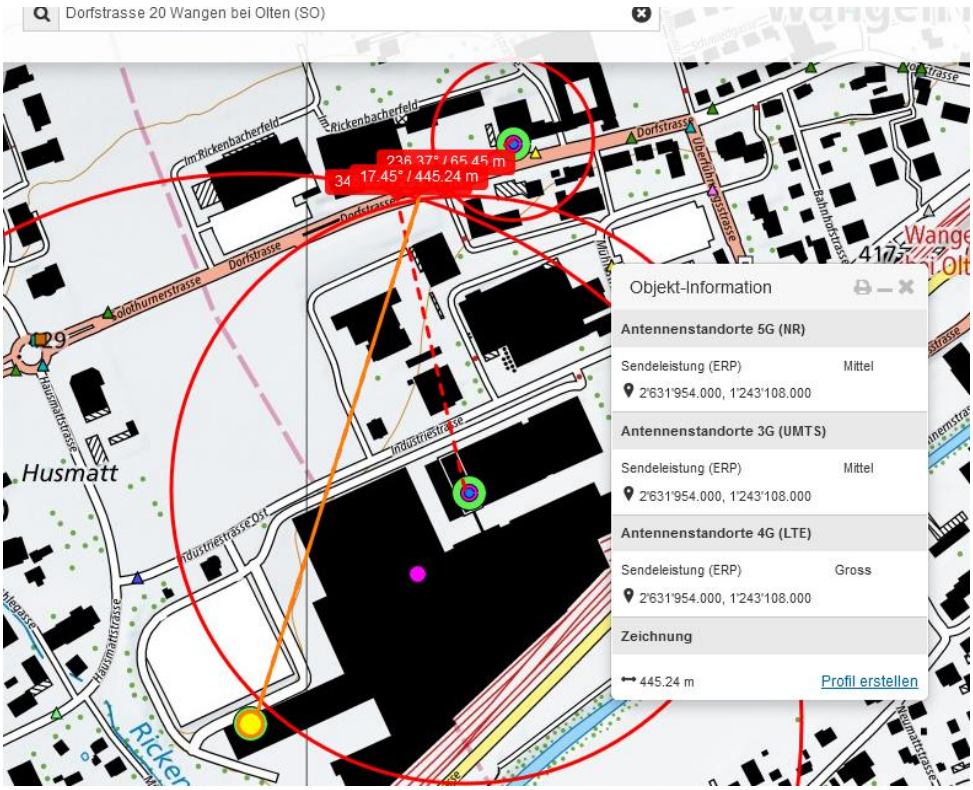
5G nutzt gezielt Reflexionsebenen, das kann auch kurzfristig die Flanke eines anderen Fahrzeugs sein, hier zum Beispiel ein kurz vor dem betroffenen Auto in die gleiche Richtung fahrender Lieferwagen



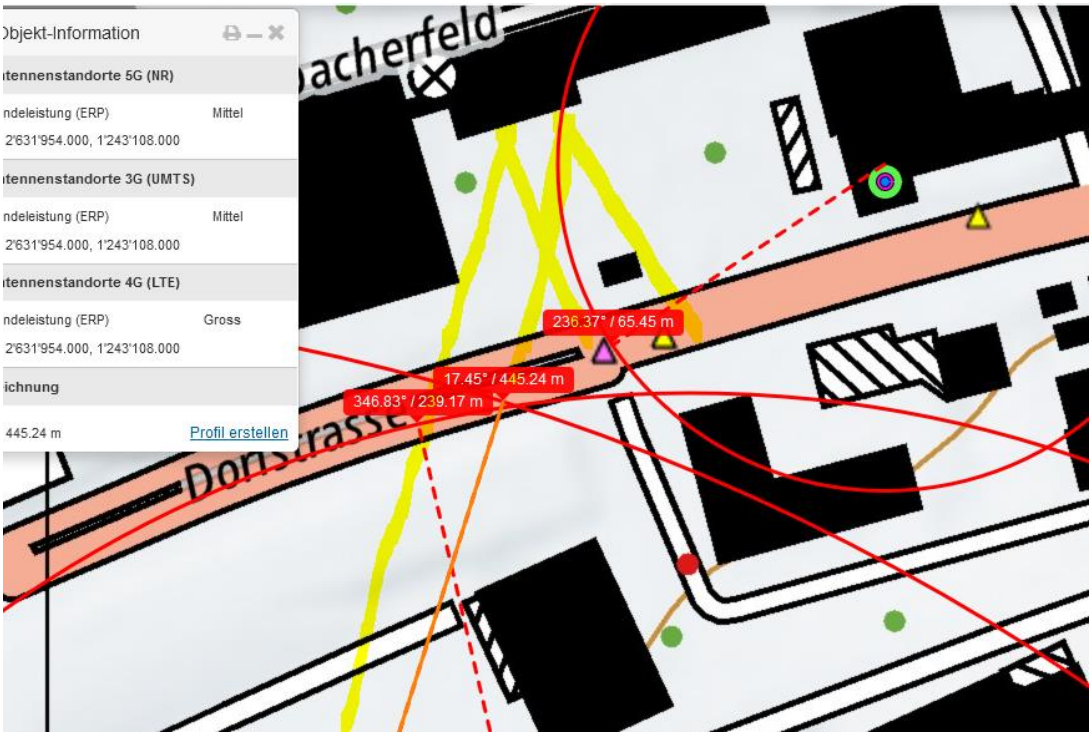


Der Sender vom entfernteren Coop-Werk strahlt bis ca. 30 m vorher direkt ein –



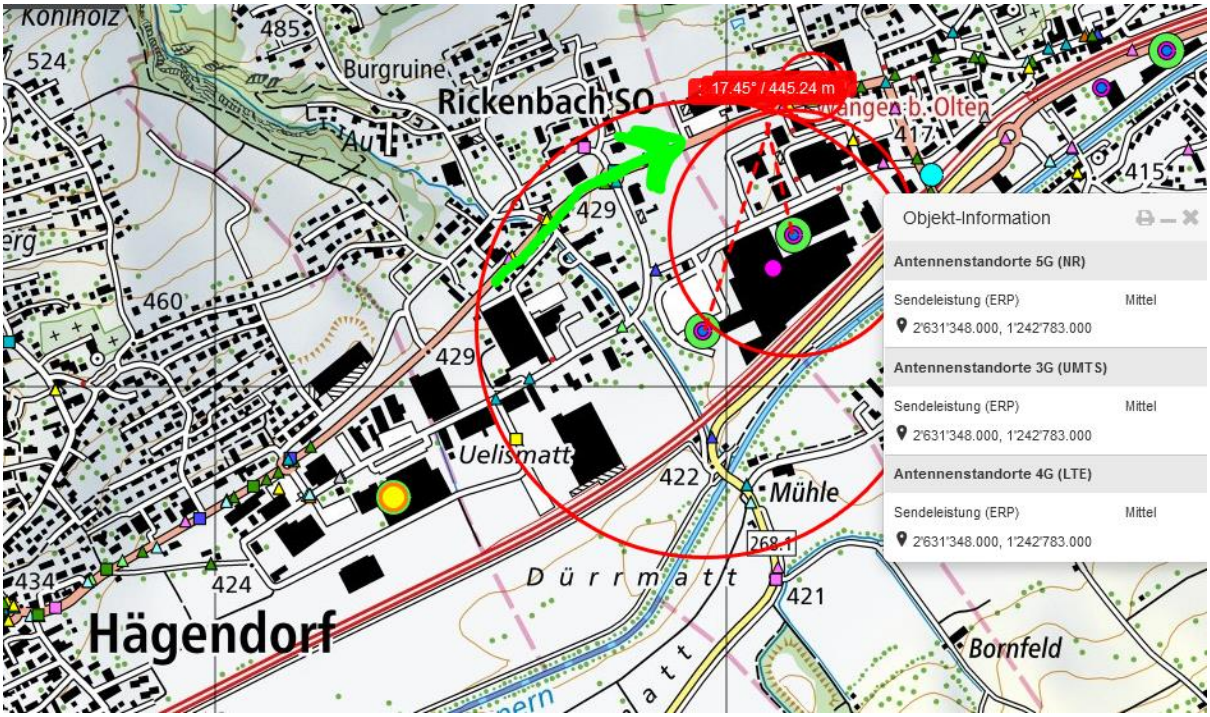


und bis zum Ort des abrupten Richtungs-Wechsels oder Kontrollverlusts wird er zudem reflektiert an der Nordseite der Strasse:



In diesem Bereich mit reflexiven Verhältnissen und drei Mobilfunksendern (davon 1 5G „gross") hat er ein gravierendes gesundheitliches Problem erlitten.

Die Strecke vorher war noch nicht problematisch, die Funkbelastung tiefer:



Wetter trocken gemäss Polizeibild – Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html